

[.....]

Kauf P[e]r: 1000. f:

Wolf Hözl von Kazbach vnd Elisabetha
dessen Eheweib, Bekhennen, vnnnd verkhauffen,
mit Consens d[e]ß Churf[ü]r[st]l:[ichen] Pflegambts al=
hier, ihr eine Zeitlang Erbrechtsweise
ingehabten Hof Daselbsten mit all dessen
Rechtlichen ein: vnd Zuegehörungen, Zu
Dorf vnd Veldt, gleich sye solchen inge=
habt, genutz: vnd genossen haben, nichts
hieruon besond[er]t: noch ausgenommen war=
uon iehrlich Zu Georgi: od[er] Michaeli be=
sagt Churftl: Pflegamt .4. f: 31. x:
.4. hl: Züns, ain Fas[t]nachthennen, Vnd

.12. pfundt Hofschmalz Verraicht, dan ain
tag Mehen, ain Heugen .2. Schneidten,
vnd ain tag Hackenscharwerch Verricht:[et]
od[er] das Geld dafür bezalt werden
mues, auch im ybrigen aldahin
mit der Manschaft, Rais, Steuer, Schar=
werch zum Schloss, Zehenten Pfening
Handlang, vnd all and[eren] Pottmessigkheiten
vnderworffen, vnd beigethan ist. Dem
Ehrbahren Hannsen Ederer von Roshof,
noch ledig doch voggtbahren standts, als
der Verkhauffer Zuekhünfftigen Tochter=
man, vnd Anna seiner angeh=
enten Eheweib, vmb .740. f: dan ab=
sonderlich .4. Mehn oxen pr: 80. f: .2.
iehrling vmb .15. f: ain solches Kalben=
Rindl pr: 5. f: ain Kue vmb .10. f:
die Vellige Haus: vnd Paumansfahr=
nus /: ausser ain Schrodthackhen, ain
Riedthauer, vnd ain S: V: Mistgabl :/
pr: 50. f: item von dem dermahlen
Vfm Veldtstehenten Wüntter: Vnd
Sommergetraidt, die Konfftig zu fassen
habente halbe Körner, vnd noch

absonderlich die völlige wintter: Vnnnd
Sommerbesämbung Vf negst eingehentes iahr
pr: 100. f: Zusammen in ein Summa,

vmb: vnd pr: 1000. f: sambt .6. f: gleich
par bezalten Leÿkhaufs, welchen Kauf=
schilling der Kauffer volgentergestalt[en]
zu bezahlen versprochen, Als erstlichen
Zur angab, mit einrechnung der,
von den V[er]khauffer, dem Kauffer
Versprochenen .200. f: Heurathguett
.400. f: dan will Er Kauffer Vf pfingst[en]
@ 1703. zur nachfrist .30. f: erlegen,
Vnd mit solchen iehrlich solang Con=
tinuirn, bis der Vollige Kaufschilling
entricht: vnd bezahlt sein würdt, Ge=
schechen in beisein Michael Puech=
schmidts, Geörge Jacobs von Kaz=
bach, vnd Hanns Schuechmayr von Gei=
ganth, den .23.tn Maÿ anno .1702.

Testes

Lorenz Huefnagl, vnd Carl
Alex Heibl, beede Gerichts pro=
curatores alhier.

Ausnamb

Vorgedacht Verkhauffenter Wolf Hezl
von Kazbach, vnd Elisabetha dessen Ehe=
weib, haben ihnen bei dem, vnd[er]
heutigem dato, ihren Zuekünfftig[en]
tochterman Hannsen Ederer Von
Roshof, Verkaufften Hof, Volgen=
tes zur Leibgeding ausgenommen
Als

Erstlichen, die Herberg in dem, bei
bemelten Hof Verhandtenen Nebenheisl,
solang sye leben allwohin der Kauffer,
den Verkauffern alle iahr, ohne ihr
entgelt .6. Claffter Pren: Vnd
Pachholz, [Holz zum Backen] neben der Notturfft Spän,
Verschaffen: dan

Anderns alle iahr zur bedürfftigen
Speis .4. Mezen Waiz .4. Viertl Korn,
.4. Mezen Gersten, vnd 1 Viertl
Haabern, alles WaldtmünchnerMas
Verraichen, Nitwenig[er]

Drittens die .3. Äckerl beÿ dem
Haus, zur Schmalsath, vnd sonsten der
Notturfft, ebenfahls

Vierttens die .2. Weÿerlein [Weiher] in der
Paintd Nuznieslich, ingleichen

Fünfftens ein Fleckh in der paintd,
vf .2. Fuetter heu, vnd ain laitter
vol Gruemath, Dan ainen
in der Sandtwis [Sandwiese] vf ein Fuetter
Heÿ, zu haltung .2.en Khüen, item

Sechstens den Pierl bei dem
äckerln, zur Graswaitd, vnd

Sibentens von dem iehrlich
waxenten Obst den .3.tn Mezen
lassen: die bemelte äckherl ohne
der Verkauffere entgelt S: V:
Tungen, hauen, vnd pauen,
auch Wisfleckh, mehen, vnd
Heugen, vnd ein: so and[er]s nach Haus
fihren: Gleichgestalt.

Achtens zu bemelten Khüeen iehr=
lich .15. Schidt Wintter: vnd souil [so viel]
Sommerstro, neben der bedürfftig[en]
Strä, [Streu] zum Gesodt geben, vnd das
bemelt bedürfftige Gesodt Schnei=
den mues, dabei ist.

Neuntens auch zuweisen, wan der=
verkauffer vor seinem Eheweib ver=
stürbe, das der Kauffer solch seiner
hinderlassenen wittib, nur einige
Leitterung, was deren habente brief,
vermag, solang sye lebt, zuerraichen
schuldig wehre, da aber ernant dessen
Eheweib vorhero versterben solte, mieste
der Kauffer, ihme Verkauffer all
die beschribene ausnamb Völlig bis
zu dessen ableiben geben: vnd abfol=
gen lassen, Deme nun nachzekommen,
habe beede thaill bei Gericht Handt=
streichlich angelobt, akt:[um] et Testes

vt Supra:

.50.

[.....]

© Transkription by Josef Ederer Katzbach 33

Datei: 00042-Staam_2018-12-20_12-17-56aHausNr8Katzbach